

**Über das zuständige Diözesanbüro zur Weiterleitung an:**

Bundesamt Sankt Georg e.V.  
-Internationale Fördermittel -  
Postfach 22 13 80  
41436 Neuss

Bundesamt Sankt Georg e.V. Neuss  
Eingang:  
Antrags-Nr.:  
Geprüft:  
Programm:

**Antrag zur Förderung für das Jahr 20**

Bitte vollständig ausfüllen, ggf. „trifft nicht zu“ bzw. „keine“ einsetzen. Zuschuss aus Mitteln des Kinder- und Jugendplanes des Bundes (KJP) 2016  
Programm: Internationale Jugendarbeit nach den Richtlinien vom 16.01.2012 (GMBI.2001 S. 17) & geänderte Fassung vom 29.03.2012

**1. Art der Maßnahme:** (bitte nur das Zutreffende ankreuzen)

Erstmaßnahme    Fortsetzungsmaßnahme   Austausch seit:   Kenn Nr.:

**2. Art der Programme:** (bitte nur das Zutreffende ankreuzen)**Global:**

- bilaterale Jugendbegegnung
- Seminare, Jugendgemeinschafts- und Jugendsozialdienste, Workcamps
- multilaterale Jugendbegegnungen
- Fachkräfteaustausch

**Sondermaßnahmen:**

- bilaterale Jugendbegegnung / Land:
- deutsch-tschechischer Jugendaustausch
- deutsch-israelischer Jugendaustausch
- multilaterale Sondermaßnahmen
- JPE - Maßnahmen

**3. Antragstellende/ Träger der Veranstaltung:**

Name des Trägers:   Bundesland:  
Straße:   PLZ:   Ort:  
Telefon:   Handy:   eMail:

**4. Rechtsträger der Maßnahme:** (falls vorhanden)

Name des Trägers:   Bundesland:  
Straße:   PLZ:   Ort:  
Telefon:   Handy:   eMail:

**5. Leitung und Organisation der Veranstaltung (Kontaktperson)**

Name:   Vorname:   Bundesland:  
Straße:   PLZ:   Ort:  
Telefon:   Handy:   eMail:

**6. Ausländische Partnergruppe/Bezeichnung**

Name der Partnergruppe:   Land:  
Straße:   PLZ:   Ort:  
Telefon:   Handy:   eMail:

## »» Antrag zur Förderung für das Jahr 20

### 7. Ort der Durchführung/Ort des Zusammentreffens mit der Partnergruppe:

Land: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

**Bei Maßnahmen im Ausland:** (Ausgangsort, Sammelort der Gruppe in Deutschland)

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

### 8. Dauer der Veranstaltung:

#### gemeinsames Programm:

Beginn: (Datum) \_\_\_\_\_ Ende: (Datum) \_\_\_\_\_ Programmtage: \_\_\_\_\_

#### Reise:

Beginn: (Datum) \_\_\_\_\_ Ende: (Datum) \_\_\_\_\_ Reisetage: \_\_\_\_\_

### 9. Teilnehmende: (Verhältnis Teilnehmende / Leitungskräfte 10:2 dabei gilt: 1 weibliche und 1 männliche Leitungsperson)

#### Anzahl der deutschen Teilnehmenden

Zwischen 12-26 Jahren: \_\_\_\_\_ deutsche Leitungskräfte (Nur über 26 Jahre): \_\_\_\_\_

#### Anzahl der ausländischen Teilnehmenden

Zwischen 12-26 Jahren: \_\_\_\_\_ Leitungskräfte (Nur über 26 Jahre): \_\_\_\_\_

### 10. Kosten- und Finanzierungsplan (des deutschen Trägers)

Ausgaben: \_\_\_\_\_ in €

Entstehende Fahrtkosten für Hin- u. Rückfahrt ins Ausland  
(keine Pauschale einsetzen, bei Flügen bitte Formblatt Flugkostenkalkulation beifügen)

Unterkunft/Verpflegung

Programmkosten

Vor- und Nachbereitung (siehe Anlage Zuschlag)

Versicherung

Sonstige Kosten

\* Ausnahmeregelung: erstattete Fahrtkosten

**Gesamtausgaben:** \_\_\_\_\_

### 11. Finanzierung:

**Bei Maßnahmen in Deutschland:** \_\_\_\_\_ in €

Tageszuschuss für (s. Richtlinien)

Teilnehmer *	Tage *	€
--------------	--------	---

Ausnahmeregelung: Fahrtkostenzuschuss	Teilnehmer *	€
---------------------------------------	--------------	---

Sprachmittler / Dolmetscher	Anzahl*	Tage*
-----------------------------	---------	-------

**Zuschuss insgesamt:** \_\_\_\_\_

**Bei Maßnahmen im Ausland:** \_\_\_\_\_ in €

Fahrtkostenzuschuss (Europa 0,12 Euro/km, Fahrtstrecke lt. Routenplaner über google maps, Außereuropäische Ziele 0,08 Euro/km  
Strecke über luftlinie.org)

Zuschlag: (siehe Anlage Zuschlag)

Teilnehmer *	€
--------------	---

Sprachmittler / Dolmetscher	Anzahl*	Tage*
-----------------------------	---------	-------

**Zuschuss insgesamt:** \_\_\_\_\_

#### Weitere Einnahmen:

Teilnehmenden-Beiträge:

Eigenleistung des Veranstalters

\*\* zus. beantragte sonstige öffentliche Mittel Zuschussgeber:

**Summe weitere Einnahmen:** \_\_\_\_\_

**Gesamteinnahmen:** \_\_\_\_\_

\* Bei Maßnahmen in Deutschland sind Fahrtkostenzuschüsse möglich für Israel (auch Palästina) und Entwicklungsländern (JPE). Als Fahrtkosten (Ausgaben des Antragstellers) können nur die an die Partnergruppe ausgezahlten Beträge eingesetzt werden (unter erstattete Fahrtkosten).

\*\* Bitte unbedingt angeben, wenn kein anderen Mittel beantragt bitte 0 einsetzen



## »» Antrag zur Förderung für das Jahr 20

### 12. Welche internationalen Jugendbegegnungen wurden von der antragstellenden Gruppe in den letzten zwei Jahren durchgeführt?

Jahr	Land der Durchführung	Partnergruppe	Gefördert über Bundesamt Sankt Georg e.V. Neuss unter der Bew.-Nr.:

### 13. Folgende Unterlagen sind beigefügt:

- Einladung der ausländischen Partnergruppe (Original und deutsche Übersetzung), bei Maßnahmen im Ausland
- Besuchsbestätigung (Zusage) von der ausländischen Partnergruppe (mit Datum der Begegnung, Anschrift der Partnergruppe und
- Anzahl der TeilnehmerInnen bei Maßnahme in Deutschland
- Formblatt: Programmbeschreibung (nur Global)
- Formblatt: Begegnungsprogramm (ausführlich für jeden Tag)
- bei Workcamps: Beschreibung des Arbeitseinsatzes
- beim Fachkräfteaustausch die genaue Funktion in der Jugendarbeit jeder/s deutschen u. ausländischen Teilnehmers; auch bei den Teilnehmern unter 26 Jahren
- bei Sondermaßnahmen: Antragsformular des BMFSFJ für Maßnahmen im Sonderprogramm
- bei multilateralen Maßnahmen: Länderaufstellung (Anzahl je Teilnehmenden je Land)

### 14. Weitere Informationen:

- Die Richtlinien für den Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) vom 12.10.2016 einschl. der Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (AN Best.-P) werden hiermit anerkannt. Die Gesamtfinanzierung der Maßnahmen ist gesichert. Die im entsprechenden Merkblatt enthaltenen Hinweise werden beachtet.
- wichtig: der Passus, dass vor Durchführung der Begegnung eine ausreichende Versicherung abzuschließen ist. Für Auslandsbegegnungen: Auslandsversicherung Begegnungen in Deutschland: Versicherung für die Teilnehmer der Partnergruppe zuständig für den Abschluss der Versicherungen wir empfehlen: Ecclesia Versicherungsdienst GmbH, Klingenberg-str. 4, 32758 Detmold, Ansprechpartnerin Nina Schäfer Tel. Nr.: 05231-603-113 E-Mail: nina.schaefer@ecclesia.de
- Der Nachweis des Versicherungsabschlusses ist spätestens 4 Wochen vor Durchführung der Begegnung an die KJP-Bearbeitung zu senden, da sonst der 1. Abschlag nicht ausgezahlt werden kann.
- Wir verpflichten uns, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem Bundesrechnungshof sowie der mitverantwortlichen Zentralstelle Bundesamt Sankt Georg e.V. Neuss jederzeit die Nachprüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der gegebenen Zuwendung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen an Ort und Stelle zu gewähren und bis einen Monat nach Durchführung der Begegnung einen Verwendungsnachweis einzureichen.
- Termine für die Sonderprogramme s. Bewilligungsbescheid.
- Der Verwendungsnachweis muss enthalten: (siehe Weiterleitungsvertrag)!
- Die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Angaben wird versichert.
- Sollte die geplante Maßnahme ausfallen oder wesentliche Änderungen eintreten (z.B. Wechsel des Trägers) ist die Gruppe oder der Stamm verpflichtet, uns (Bundesamt Sankt Georg e.V. Neuss), umgehend (in jedem Fall vor Beginn der Maßnahme) zu unterrichten.

**Bei unvollständiger Ausfüllung oder fehlenden Unterlagen kann der Antrag nicht bearbeitet werden!**

---

Ort, Datum                      Name und Funktion in Blockschrift                      Stempel & Unterschrift



## »» Antrag zur Förderung für das Jahr 20

### Stellungnahme der Diözesanleitung zur internationalen Jugendbegegnung bzw. zum Fachkräfteprogramm:

In:

- Der Antrag wurde auf Vollständigkeit geprüft.
- Für die Bearbeitung wurde Kontakt mit dem/der Verantwortlichen aufgenommen.
- Gruppe oder Antragsteller sind bekannt.

**Die Internationale Jugendbegegnung oder das Fachkräfteprogramm lässt sich folgenden Schwerpunkten der Arbeit des Diözesanverbandes zuordnen:**

Die Maßnahme wird befürwortet:  ja  nein

**Sonstige Bemerkungen:**

---

Ort, Datum

Name und Funktion in Blockschrift

Stempel & Unterschrift

